



Zweijährige Berufsfachschule Pflegeassistentenz

Wer sollte die zweijährige Berufsfachschule Pflegeassistentenz besuchen?

Pflegeassistentinnen bzw. Pflegeassistenten sind fachlich qualifizierte Assistenzkräfte für die beruflichen Bereiche Betreuung, Pflege und Versorgung von Menschen aller Altersstufen mit gesundheitlichen und sozialen Einschränkungen.

Mit diesem Berufsabschluss können Sie in ambulanten, teilstationären und stationären Einrichtungen der Altenhilfe, der Gesundheits- und Krankenpflege, der Behindertenhilfe und der Familienpflege unter Anleitung einer Fachkraft tätig werden.

Außerdem bereitet diese Berufsausbildung auf die Ausbildung zum/zur Altenpfleger/in, Kranken- und Gesundheitspfleger/in, Heilerziehungspfleger/in und Familienpfleger/in vor.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

In die zweijährige Berufsfachschule Pflegeassistentenz kann aufgenommen werden, wer einen Hauptschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss nachweisen kann. Ein Schulpraktikum im pflegerischen Bereich wäre wünschenswert.

Was wird von Ihnen erwartet?

Wer sich für diese Berufsausbildung entscheidet, sollte sich auf hilfsbedürftige Menschen einstellen können und dafür bestimmte persönliche Eigenschaften wie Einfühlbarkeit, Geduld, Freundlichkeit, Kontakt- und Teamfähigkeit mitbringen. Auch Zuverlässigkeit sowie psychische und physische Belastbarkeit sind Grundvoraussetzungen.

Welche Lerninhalte werden vermittelt?

	(WoStd)
Berufsübergreifender Lernbereich	8,5
Deutsch, Englisch, Mathematik, Politik	
Sport, Religion	
Berufsbezogener Lernbereich	
Arbeits- und Beziehungsprozesse	4,5
Unterstützung des Menschen	8,5
Pflege von Menschen	8,5
optionales Lernangebot	2
Summe:	32

Praktische Ausbildung:

Während die fachtheoretische Ausbildung als Blockunterricht in der Schule stattfindet wird die praktische Ausbildung (insgesamt 960 Stunden = 24 Wochen) in Einrichtungen der Pflege, Betreuung und Versorgung bei unseren Kooperationspartnern (z.B. Einrichtungen der stationären und ambulanten Kranken- und Altenpflege sowie Behindertenhilfe) durchgeführt.

Welche Abschlüsse können Sie erreichen?

Am Ende der zweijährigen Ausbildung wird eine Abschlussprüfung durchgeführt, nach deren Bestehen die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfte Pflegeassistentin/ Staatlich geprüfter Pflegeassistent“ geführt werden kann. Gleichzeitig kann der Sek- I - Realschulabschluss bzw. der erw. SEK I - Realschulabschluss erreicht werden.

In einigen Ausbildungsberufen kann sie als erstes Ausbildungsjahr anerkannt werden.

BEK: Berufseinsteigsklasse Agrarwirtschaft	BVJ: Ernährung	BEK: Berufseinsteigsklasse Hauswirtschaft/ Pflege	BVJ: Sozialpflege BEK: Berufseinsteigsklasse Sozialpflege
BFA: Berufsfachschule Agrarwirtschaft	BEK: Berufseinsteigsklasse Lebensmittelhandwerk/ Gastronomie	BFH1: Berufsfachschule Hauswirtschaft u. Pflege	BFPA: Berufsfachschule Pflegeassistenz
EFA: 1-jährige Fachschule Agrarwirtschaft	BFN: Berufsfachschule Lebensmittelhandwerk	BFH2: Berufsfachschule Ernährung und Hauswirtschaft Kl. 2	BRSF: Berufsfachschule für Realschulabsolventen
ZFA: 2-jährige Fachschule Agrarwirtschaft	NGA: Berufsfachschule Gastronomie		FO11: Fachoberschule FO12: Gesundheit und Soziales, Schwerpunkt Sozial- pädagogik, Kl. 11, 12
			BGGG: Berufliches Gymnasium Gesundheit und Soziales, Schwerpunkte • Gesundheit/Pflege • Sozialpädagogik

BBS Lingen, Land- u. Hauswirtschaftliche Fachrichtungen

Sie haben noch Fragen?
Wir beraten Sie.



Bitte wenden Sie sich an unser Büro:

BBS Lingen, LuH
Beckstr. 23, 49809 Lingen
Tel.: 0591 7100250

oder besuchen Sie uns im Internet:
www.bbs-lingen-luh.de
buer0@bbs-lingen-luh.de

Berufsbildung
ist unser
Auftrag!



Zweijährige Berufsfachschule
Pflegeassistenz